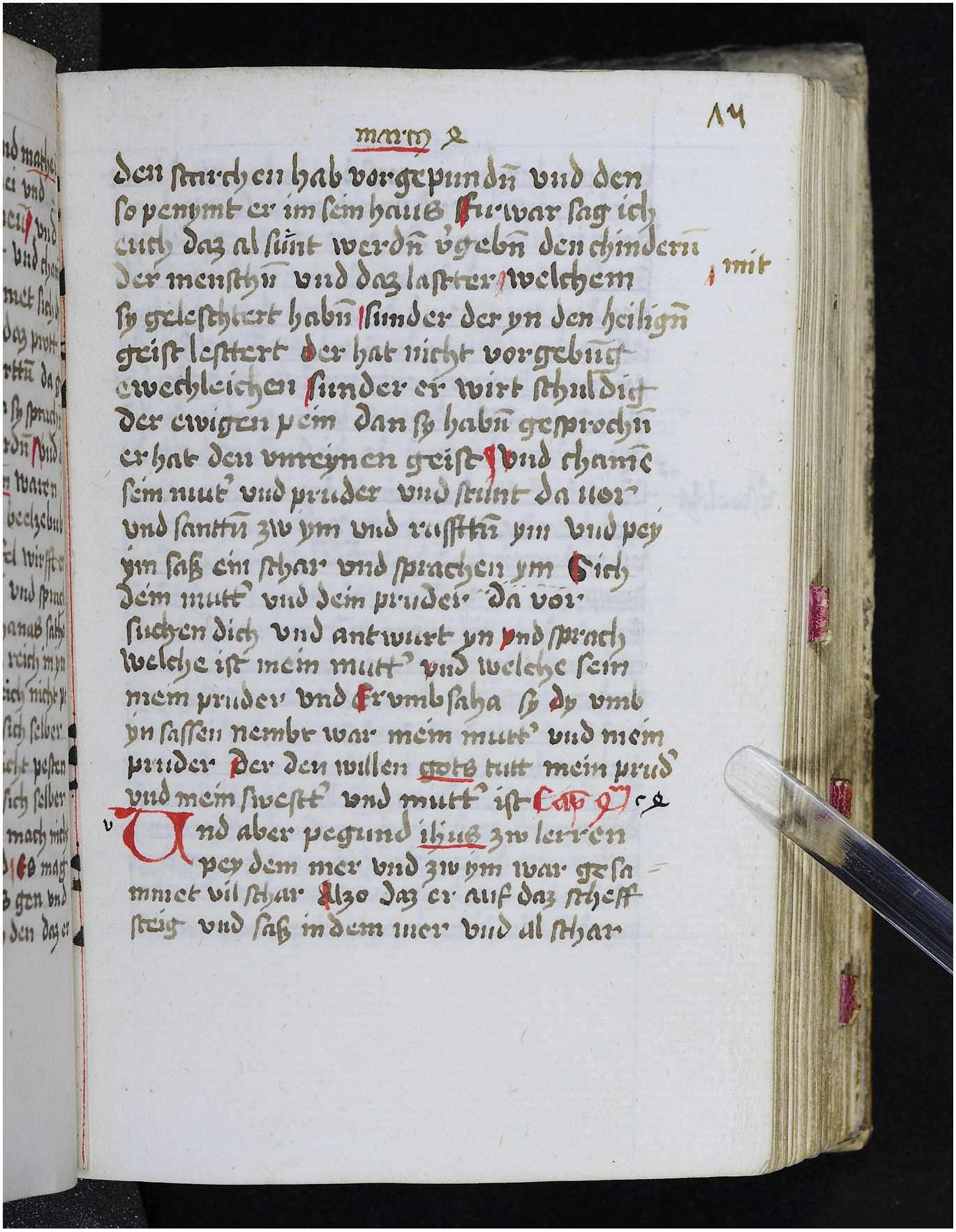
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37886
Copyright: Melk, Benediktinerstift



den stmrchen hab vorgepundn vnd den
so penymt er im sein haus Fur war sag ich
euch daz al sünt werdn vgeben den chindern
der menschn vnd daz lastter welchem mit
sy gelesthert habn sunder der yn den heilign
geist lesttert der hat nicht vorgebnt
ewchleichen sunder er wirt schuldig
der ewigen pein dan sy habn gesprochn
er hat den vnreynen geist vnd chame
sein mutt vnd prüder vnd stunt da vor
vnd santtn zu ym vnd russtn ym vnd pey
ym saß ein schar vnd sprachen ym Sich
dein mutt vnd dein prüder da vor
suchen dich vnd antwurt yn vnd sprach
welche ist mein mutt vnd welche sein
mein prüder vnd Erumbsaha sy dy vmb
yn sassen nembr war mein mutt vnd mein
prüder Der den willen gotes tutt mein prud
vnd mein swestt vnd mutt ist Cap 9 c 2

Und aber pegund ihus zu lerren
pey dem mer vnd zu ym war gesa
mnet vil schar Alzo daz er auf daz schiff
steig vnd saß in dem mer vnd al schar